

Niederschrift zur 13. Sitzung vom 18.01.2012

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Erweiterte Tagesordnung:

A: Öffentlicher Teil

1. Abnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 03.11.2011
2. Windenergienutzung im Stadtbereich
3. Teilnahme an der Frühjahrsputzaktion am Samstag, 03.03.2012
4. Antrag auf Durchführung des Biosphärentages in Bierbach a. d. Blies
5. Redaktionelle Änderung des Haushaltsplans 2012
6. Mitteilungen und Anfragen

B: Nicht-öffentlicher Teil

Grundstücksangelegenheiten

TOP 1: Abnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 03.11.2011

Die Abnahme der Niederschrift vom 03.11.2011 erfolgte einstimmig

Anmerkung: die SPD-Fraktion teilt mit, dass Herr Günter Bauer ab sofort die Fraktionsführung übernommen hat und somit in dieser Funktion die künftigen Ortsratsprotokolle unterschreiben wird.

TOP 2: Windenergienutzung im Stadtbereich

Frau Wagner-Klein vom städtischen Bauamt berichtet über die Änderung der Landschaftsschutzverordnung und erläutert die generelle Öffnung städtischer Gebiete für Windenergie. Sie veranschaulicht geeignete Flächen anhand von Kartenmaterial (siehe Anlage 1).

Auf Basis dieser Erläuterungen wurde deutlich, dass für Windenergie geeignete Flächen in der Gemarkung „Bierbach“ ausschließlich Waldflächen vorhanden sind; eine Freigabe würde einen enormen Eingriff in die Ökologie des Waldes bedeuten. Der Ortsrat geht daher einstimmig mit dem Änderungsentwurf der Stadt Blieskastel einher, der sich auf Artikel I und II der Verordnung über die Errichtung von Windenergieanlagen in Landschaftsschutzgebieten bezieht. (siehe Anlage 2).

Der Beschlussvorschlag lautet:

Zur geplanten Änderungsverordnung werden folgende Anregungen vorgebracht:

Zu Artikel 1: (Verordnung für den Landkreis St. Ingbert vom 02.06.1970)

Für das Landschaftsschutzgebiet „A“: Waldgebiet im Buntsandstein und das südlich anschließende Würzbachtal, Langental und Woogbachtal“ soll auf die Ergänzung des § 5A, der die grundsätzliche Zulässigkeit von Windenergieanlagen beinhaltet, verzichtet werden.

Begründung: Schutz der historischen Waldstandorte und Schutz der Erholungsfunktion der Waldbereiche im urbanen Randbereich.

Abstimmung: einstimmig.

TOP 3: Picobello-Aktion am 03.03.2012

Hinweis: neuer Ausrichter ab 2012: EVS

8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 4 : Antrag auf Durchführung des Biosphärentages in Bierbach a. d. Blies am Sonntag, 09.09.2012

Der Ortsrat begrüßt den Vorschlag der Stadt Blieskastel, Bierbach a. d. Blies als Veranstaltungsort für den Biosphärentag vorzuschlagen. Er erachtet dies als positive Werbung für den Ort. Die Organisation des Biosphärentages unterliegt der Stadt Blieskastel. Bierbacher Vereine können sich mit einem Stand beteiligen.

TOP 5: Haushaltsplan 2012

Redaktionelle Änderungen sind erforderlich. Hiermit beantragt der Ortsrat folgende investive Maßnahmen:

1. Urnenwand
2. Neugestaltung des Dorfplatzes
 - a) Umsetzung des Ehrenmals
 - b) Neugestaltung 1. Teilstück (bisheriger Ehrenmalplatz)

TOP 6: Mitteilungen und Anfragen

1. Weg zum Friedhof

Die Maßnahme beginnt im Januar/Februar 2012 und muss bis Ostern 2012 abgeschlossen sein. Mit der Durchführung wurde die Firma Luck und Vockenbergl beauftragt

Auftragsvolumen: 7.009,00 €.

Die dafür benötigte Aufstockung des großen Ortsratsbudgets in Höhe von 3.000 € erfolgt aus dem Kleinen Ortsratsbudget

2. Nutzung Pirminiushalle an Halloween

Die Rücksprache mit der Stadt Blieskastel ist erfolgt. Es gab keine Beanstandungen.

3. Der Ortsrat erhält 100,00 € vom Saarpfalz-Kreis als Ankerkennung für die Teilnahme an der Aktion „Unsere Stadt hat Zukunft“
4. Vermehrt kam es im „westlichen“ Teil des Ortes zu Problemen bei der Zustellung der Blieskasteler Nachrichten. Hubert Feuerstein hat dies bei der Bürgermeisterin reklamiert und darauf hin die Zustellerfirma angemahnt.
5. Im Hinblick auf die Lärmbelästigung am Gipfelkreuz während der Sommermonate wird auf dem angrenzenden Gelände der Kirchenschaftnei, über das die Zufahrt erfolgt, ein Poller installiert, der von der Jagdgenossenschaft Bierbach finanziert wird.
6. Bierbach a. d. Blies wurde bei der Aktion der Deutschen Bahn mit 408 Stimmen nur 2. Sieger.
7. Die Verbundsteine um die Urnengräber werden verlegt, sobald Geld vorhanden ist.
8. Das Schild an der Kanzel wird größer als ursprünglich angedacht und kostet 80,00 €
9. Haus [Name entfernt]: Die Stadt Blieskastel will die Zwangsversteigerung beantragen und erhofft sich einen Interessenten. Aufgrund des jedoch dramatischen Zustandes des Grundstücks denkt die Stadt Blieskastel schon vorab an eine Säuberung auf eigene Kosten. Sie veranschlagt dafür ca. 30.000,00 €.
10. Zum Projekt Ausbau der Pfalzstraße hat Hubert Feuerstein folgende Mitteilung vom Landesamt für Straßenwesen erhalten: Laut Herrn Niederländer von der Stadt Blieskastel ist ein Ausbau aufgrund der finanziellen und politischen Situation derzeit nicht zu realisieren. Für 2013/2014 ist daher eine kleinere Lösung angedacht. Es wird lediglich eine Oberflächensanierung mit Erneuerung der Bordsteine vorgenommen.

Die Erneuerung der Beleuchtung (Lichtmasten) wird dennoch durch die Stadtwerke Blieskastel vorgenommen.
11. zum 01.01.2012 ist die Bauträgerschaft des Kindergartens an die Stadtverwaltung übergegangen. Als dringende Maßnahme wird die Dacherneuerung erfolgen.

12. Bernhard Lenhard referiert über die Ortsvorsteherdienstbesprechung am 12.01.2012. Im Zuge der Einsparungsvorgaben der Stadt Blieskastel beantragt der Ortsrat Bierbach, die zweite Insel vor der Sparkasse in gleicher Art wie die Insel zu Beginn der Parkstraße zu bepflanzen.

Anfragen:

Günter Bauer:

Zu welchem Termin wird der Hallenboden der Pirminiusshalle erneuert?

Hubert Feuerstein: 25.03. – 10.05.2012; Kosten: 100.000,00 €. Küche und Abstellräume sind in der Maßnahme ebenfalls einbegriffen.

Günter Bauer:

Laut dem Turnverein Bierbach sind die alten Befestigungen für Sportgeräte im Boden nicht mehr verwendbar. Was wird getan?

Hubert Feuerstein: Der Turnverein wurde hierüber ausführlich informiert.

Wolfgang Westphal:

Werden auch die gelben Bahnen an den Wänden erneuert?

Hubert Feuerstein: Die fehlenden Teile werden erneuert.

Günter Bauer:

Besteht die Möglichkeit, dass die Stadt Blieskastel Holzleescheine ausstellt?

Hubert Feuerstein: Informiert über die derzeitige Waldbewirtschaftung; das Fallholz ist wichtig für gute Humusbildung. Trotzdem wird die Anfrage an die Stadt Blieskastel weitergeleitet.

Marcel Strauß:

Was passiert mit dem gebogenen Lampenmast am Ortsausgang Richtung Wörschweiler in Höhe „Hechlerbrunnen“?

Hubert Feuerstein: Der Mast wird entfernt.

Nächster Termin für die Ortsratssitzung: 19. April 2012. 18:00 Uhr

Ende : 19:40 Uhr

Für die Richtigkeit der Ausführungen

.....
Bernhard Lenhard, Schriftführer

.....
Hubert Feuerstein, Ortsvorsteher

.....
CDU-Fraktion

.....
SPD-Fraktion